

(Mobile book) Levana oder Erziehlehre

Levana oder Erziehlehre

Von Jean Paul Richter
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Produktinformation Veröffentlicht am: 2011-04-28 Erscheinungsdatum: 2011-04-28 File Name:
B004YKYWEW | File size: 76.Mb

Von Jean Paul Richter : Levana oder Erziehlehre before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Levana oder Erziehlehre:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut, wie immer, aber..... Von Kindle-Kunde Eigentlich mechte ich das Original lesen ! Also etwas mehr Mhe, bitte ! Es ist einfach schade um jedes fehlende Wort. Ansonsten empfehlenswert ! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Besser als jedes Schlafmittel... Von CHARLIE GERD... oder als Geschenk fr jemanden, den man nicht leiden kann,

dieses Buch wird seine Wirkung zeigen, in welcher Form auch immer...

KurzbeschreibungBei diesem Werk handelt es sich um eine urheberrechtsfreie Ausgabe. Der Kauf dieser Kindle-Edition beinhaltet die kostenlose, drahtlose Lieferung auf Ihren Kindle oder Ihre Kindle-Apps. KurzbeschreibungBei diesem Werk handelt es sich um eine urheberrechtsfreie Ausgabe. Der Kauf dieser Kindle-Edition beinhaltet die kostenlose, drahtlose Lieferung auf Ihren Kindle oder Ihre Kindle-Apps. ber den Autor und weitere MitwirkendeJean Paul wurde am 21.3.1763 in Wunsiedel (Fichtelgebirge) geboren. Sein Vater war Organist und Dorfpfarrer. Sein richtiger Name war Johann Paul Friedrich Richter. Er wuchs unter rmlischen Verhlnissen auf. Er besuchte ab 1779 das Gymnasium in Hof, wo er bei seinen Groeltern lebte. 1781 bis 1784 studierte er Theologie und Philosophie in Leipzig. Die Bemhungen, sein Studium durch Privatstunden zu finanzieren, scheiterten, er mute es wegen Armut abbrechen. Von 1790-1794 arbeitete er als Lehrer an der von ihm gegndeten Elementarschule in Schwarzenbach, bis ihm der Erfolg seiner Bcher Unabhngigkeit vom reinen Broterwerb brachte. Er lebte von 1798-1800 in Weimar, wo erHerder,GoetheundSchillerbegegnete. Bis 1803 arbeitete er als Legationsrat in Meiningen, danach in Coburg und Bayreuth. Jean Paul erblindete 1824. Er starb am 14.11.1825 in Bayreuth.